

Schöneck

Ausgabe 2 - April 2010

Parlament aktuell

Berichte aus der Schönecker Gemeindevertretung



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir freuen uns, dass unsere erste Ausgabe auf so enormes Interesse gestoßen ist. Viele Bürgerinnen und Bürger haben unser Angebot bereits angenommen und sich für das kostenlose Abonnement von „Parlament aktuell“ entschieden.

Wie versprochen möchte Sie die CDU-Fraktion heute über die in der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.3.2010 erfolgten Ergebnisse und Beschlüsse informieren. Wir erläutern Ihnen bei dem einen oder anderen Antrag unser Abstimmungsverhalten und die Gründe für unsere Zustimmung oder Ablehnung.

Ihr
Konrad Jung
Fraktionsvorsitzender

Gemeindevertretung vom 25. März 2010

Anwesenheit: 37 von 37 Gemeindevertretern Nach Fraktionen: CDU 15, FDP 3, SPD 14, Grüne 5

Tagesordnung:

1. Einführung einer Nachrückerin

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Friedrich W. Karrenbrock, begrüßt die nachgerückte neue Gemeindevertreterin Dorothee Druckenbrodt (CDU) und führte sie in die Gemeindevertretung ein. Sie folgt dem wegen Umzugs ausgeschiedenen Gemeindevertreter Wilfried Krause (CDU). Friedrich W. Karrenbrock überreichte ihr die Satzungen der Gemeinde und eine aktuelle Ausgabe der HGO.

2. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die örtliche Straßenverkehrsbehörde weist darauf hin, dass mit Inkrafttreten der neuen Straßenverkehrsordnung zum 01.09.2009 künftig aus wirtschaftlichen und gesetzlichen Gründen verstärkt auf die Einhaltung der Regelung des § 45 Absatz 9 der Straßenverkehrsordnung (StVO) geachtet wird.

Dieser Paragraph sagt aus, dass Verkehrszeichen (hierunter fallen auch Markierungen) und Verkehrseinrichtungen nur dort anzuordnen sind, wo dies aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Insbesondere dürfen Beschränkungen und Verbote des fließenden Verkehrs nur angeordnet werden, wenn auf Grund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht.

Diese Regelung ergänzend, hat die Gemeindevertretung bereits am 22.10.2002 beschlossen, nur dort Verkehrszeichen aufzustellen, wo dies die Straßenverkehrsordnung vorschreibt. In der Vergangenheit wurde daher bereits diese Regelung der StVO weitestgehend beachtet.

Die Ordnungsbehörde weist darauf hin, dass unter diese Regelung auch die im gesamten Gemeindegebiet innerhalb der 30 km/h-Zonen aufgebrachten sogenannten "Rechts-vor-links-Markierungen" fallen. Diese werden künftig nicht mehr erneuert.

Die neu gefasste StVO geht von dem strikten Grundsatz aus, dass eine Verringerung von Verkehrszeichen mehr Übersichtlichkeit schafft. Sie setzt voraus, dass Kraftfahrer die Verhaltensregeln der StVO beherrschen, ohne darauf gesondert hingewiesen zu werden. Grundsätzlich gilt für jeden Verkehrsteilnehmer, dass er sich den jeweiligen Verkehrsbedingungen angepasst verhalten muss. Fahrlässiges Verhalten kann demgemäß jederzeit geahndet werden.

3. Klimabündnis/Studie kommunale Klimaschutzmaßnahmen (Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Die Gemeinde Schöneck unterzeichnet die Charta "Hessen aktiv: 100 Kommunen für den Klimaschutz" der hessischen Landesregierung und unterstützt damit deren Klimaszutzziel, bis 2020 den Anteil der erneuerbaren Energien an der Energieversorgung auf 20% zu steigern. Der Gemeindevorstand beauftragt,

1. ein unabhängiges Forschungsinstitut bzw. ein Unternehmen eine Studie durchzuführen, in der kommunale Klimaschutzmaßnahmen ermittelt und nach ihrer Effektivität bewertet werden,
2. ein Schönecker Klimabündnis zu initiieren. Ziel ist es, die Bürger langfristig aktiv daran zu beteiligen, Schöneck bis 2020 zur CO2 neutralen Kommune zu entwickeln.

Abstimmung: 19 Stimmen dafür, 18 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

Kommentar:

Die CDU hält ein kommunales Klimaschutzgutachten für Schöneck für überflüssig. Schon bei den Haushaltsberatungen hat die CDU gegen die Ausgabe von 70.000 € für ein Klimagutachten gestimmt. Trotzdem wurden diese Ausgaben mit rot-grüner Mehrheit in den Haushalt aufgenommen. Die CDU unterstützt jegliche energetische Einsparmaßnahmen der Bürger. Jeder aber hat bereits jetzt die Möglichkeit, dazu benötigte Informationen abzurufen zum Beispiel durch Internet, Berater und Fachfirmen vor Ort.

V.i.S.d.P.:
CDU Schöneck, vertreten durch ihren Vorsitzenden,
Thorsten Weitzel
Leipziger Straße 7
61137 Schöneck

Kostenloses Abonnement oder Newsletter unter:

Telefon: 06187-5710 oder 06187-994518
eMail: cdu@cdu-schoeneck.de
Internet: www.cdu-schoeneck.de

4. Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Schöneck I Kilianstädten/Oberdorfelden

Für das Amt der Ortsgerichtsvorsteherin für den Ortsgerichtsbezirk I Schöneck Kilianstädten / Oberdorfelden wird dem Amtsgericht Hanau folgende Person vorgeschlagen:

Frau Carola Bauer

Abstimmung: 36 Stimmen dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

5. Wahl einer Ortsgerichtsschöffin für den Ortsgerichtsbezirk Schöneck-Büdesheim, hier:

Frau Gerlinde Schrapel

Abstimmung: 37 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

6. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Schöneck-Büdesheim, hier:

Herr Kurt Lukas

Abstimmung: 36 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltung

7. Neue vertragliche Vereinbarung zur Finanzierung der "Niddertalbahn"

Der Vereinbarung zwischen dem Kreis Ausschuss des Main-Kinzig-Kreises und der Gemeinde Schöneck zur Finanzierung des Betriebsprogramms der Linie 34; (Frankfurt Main) Hauptbahnhof - Bad Vilbel - Glauburg Stockheim des SPNV - Teilnetzes 17.3 "Niddertal" wird unter folgender Voraussetzung zugestimmt:

Die Kosten für die zwei durchgehenden Züge (ehemalige Sondervereinbarung) zum Hauptbahnhof Frankfurt sind in den festgesetzten Zugkilometertarifen enthalten. Eine zusätzliche Berechnung erfolgt nicht.

Abstimmung: 37 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

8. Erweiterung des Hortangebots

Die Gemeinde Schöneck erstattet der evangelischen Kirchengemeinde Kilianstädten / Oberdorfelden die Mindereinnahmen in Höhe von ca. 1000,- €, die durch die Schaffung von zehn weiteren Hortplätzen in der ev. Kindertagesstätte Bleichstraße entstehen.

Abstimmung: 19 Stimmen dafür, 16 Stimmen dagegen, 2 Enthaltungen

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion wurde durch den Antragsteller zurückgezogen

Kommentar:

Die CDU befürchtet, dass durch die Schaffung von Hortplätzen in der Bleichstraße in Verbindung mit der Streichung von Kindergartenplätzen die im Bedarfsentwicklungsplan prognostizierten Zahlen nicht erfüllbar sind. Es besteht ein Rechtsanspruch auf Betreuungsplätze im Kindergarten für Kinder vom dritten Lebensjahr bis zum Eintritt in die Schule. Dem sieht sich die CDU verpflichtet.

9. Bedarfsentwicklungsplan 2010 für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Schöneck

Der überarbeitete Bedarfsentwicklungsplan 2010 für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Schöneck wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: 37 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

10. Jugendbericht 2009

Der Jugendbericht 2009 wird zur Kenntnis genommen und zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Soziales und Kultur überwiesen.

Abstimmung: An Ausschuss überwiesen

11. Erlass einer neuen Stellplatzsatzung der Gemeinde Schöneck auf Basis der Mustersatzung des hessischen Städte und Gemeindebundes

Die CDU Fraktion beantragt die Überweisung an den Ausschuss für Strukturplanung, Bauen und Verkehr.

Abstimmung: An Ausschuss überwiesen

12. Kenntnisnahme des Quartalberichts der Gemeinde Schöneck für das IV. Quartal 2009

Der Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs der Gemeinde Schöneck für das IV. Quartal 2009 wird zur Kenntnis genommen und zur abschließenden Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmung: An Ausschuss überwiesen

13. Veräußerung eines Grundstückes im Gewerbegebiet "Gewerbepark Kilianstädten Nord"

Die Gemeinde Schöneck veräußert im Gewerbepark Kilianstädten Nord aus dem Grundstück Flur 7, Flurstück 83, eine noch zu vermessende Teilfläche von ca 1.951 m²

Abstimmung: 36 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltung

Richtigstellung zur Gemeindevertretung vom 25.02.2010:

Das Abstimmungsergebnis zu Tagesordnungspunkt VIII. (Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2010/2011) lautete:

19 Stimmen dafür, 17 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

Dem Haushaltsentwurf wurde demnach zugestimmt.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 06. Mai 2010 im Bürgertreff Kilianstädten statt.

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.